

## Cytos Biotechnology verkauft Technologieplattform zur Entdeckung monoklonaler Antikörper an Intercell

Schlieren (Zürich), Schweiz, 6. Mai 2010 – Cytos Biotechnology (SIX:CYTN) gab heute die Unterzeichnung eines Abkommens mit Intercell (VSE:ICLL) bekannt, das den Verkauf der von Cytos entwickelten Technologieplattform zur Entdeckung monoklonaler Antikörper zum Inhalt hat. Die Technologie basiert auf der Expressionsklonierung monoklonaler Antikörper aus humanen B-Zellen und ermöglicht die Identifizierung von anti-infektiven Antikörpern zur Prävention und Behandlung von Infektionserkrankungen.

Unter der Vereinbarung wird Intercell EUR 15 Millionen (entspricht CHF 21,5 Millionen) an Cytos Biotechnology bezahlen. Die Technologie, welche eine spezifische Anwendung von Cytos' breiterer DELphi Discovery-Technologie ist, wird zu Intercell transferiert. Zudem wird Intercell gewisse präklinische, anti-infektive monoklonale Antikörper, die von Cytos entdeckt wurden, übernehmen. Die Wissenschaftler, die die Technologie erfolgreich entwickelt haben, werden in Zukunft bei Intercell arbeiten.

Das primäre Anwendungsgebiet der Technologieplattform zur Entdeckung monoklonaler Antikörper liegt im Gebiet der Infektionserkrankungen. Dieses Gebiet gehört nicht zum Kerngeschäft der Cytos Biotechnology AG, welche sich auf die Entwicklung von Impfstoffen zur Behandlung chronischer Erkrankungen spezialisiert hat. Aus diesem Grund hat sich Cytos Biotechnology entschieden, die Technologieplattform zu verkaufen und den Erlös zur weiteren Entwicklung der therapeutischen Impfstoffprogramme einzusetzen.

Wolfgang Renner, CEO der Cytos Biotechnology AG kommentierte die Transaktion: «Intercell ist ein führendes Unternehmen im Gebiet der Infektionserkrankungen und kann dank seines Antigen-Identifizierungsprogrammes AIP® unsere Technologieplattform wertbringend einsetzen. Wir freuen uns, dass unsere innovative Technologie Intercell bei der Entdeckung neuer, wichtiger monoklonaler Antikörper zur Behandlung von Infektionserkrankungen unterstützen wird.»

Gerd Zettlmeissl, CEO von Intercell sagte: «Die hervorragende Antikörpertechnologie von Cytos ergänzt unsere eigene innovative Technologieplattform und ermöglicht weiteren Fortschritt innerhalb unserer Entwicklungspipeline.»

Monoklonale Antikörper stellen eines der am schnellsten wachsenden Segmente der pharmazeutischen Industrie dar. Der weltweite Markt für monoklonale Antikörper wurde im Jahr 2008 auf \$27,4 Milliarden beziffert, was einer jährlichen Wachstumsrate von 30,8% zwischen 2000 und 2008 entspricht.<sup>1</sup>

«Antikörper können ausgesprochen effizient zur Prävention und Behandlung von Infektionserkrankungen eingesetzt werden. Die Häufung von Antibiotikaresistenzen wird zu einem ernsthaften Problem bei der Behandlung nosokomialer Infektionen in kritischen Situationen. Anti-infektiv wirksame Antikörper, die bereits vor dem Aufkommen der Antibiotika erfolgreich eingesetzt wurden, haben ein Comeback erlebt und monoklonale Antikörper sollen in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur Kontrolle von Infektionen beisteuern, die ansonsten unbehandelbar bleiben», erklärte Eszter Nagy, Senior Vice President für Forschung bei Intercell.

<sup>1</sup> <http://www.marketresearch.com/product/display.asp?productid=2515126>

### **Über Cytos Biotechnology**

*Cytos Biotechnology AG ist ein börsenkotiertes Schweizer Biotechnologie-Unternehmen, das sich auf die Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung einer neuen Klasse von biopharmazeutischen Präparaten – die Immunodrugs™ – spezialisiert hat. Immunodrugs™ sind für die Anwendung in der Behandlung und Prävention von häufigen chronischen Krankheiten vorgesehen, die weltweit Millionen von Menschen betreffen. Immunodrugs™ sollen das Immunsystem des Patienten dazu bringen, erwünschte therapeutische Antikörper oder T-Zellreaktionen zu erzeugen, welche chronische Krankheitsprozesse modulieren. Cytos Biotechnology nutzt die grosse Flexibilität der Immunodrug™-Technologie und hat eine umfassende Pipeline von Immunodrug™-Kandidaten für verschiedene Krankheitsindikationen entwickelt, von denen sich derzeit sechs in der klinischen Entwicklung befinden. Die Immunodrug™-Kandidaten werden sowohl in eigenen Programmen als auch in Zusammenarbeit mit Novartis, Pfizer und Pfizer Tiergesundheit entwickelt. Das 1995 als Spin-off der Eidgenössischen Technischen Hochschule (ETH) Zürich gegründete Unternehmen hat seinen Sitz in Schlieren (Zürich). Gegenwärtig zählt das Unternehmen 81 Vollzeit-Angestellte. Cytos Biotechnology AG ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange kotiert (SIX:CYTN).*

### **Über Intercell AG**

*Die Intercell AG ist ein innovatives Biotech-Unternehmen, das sich auf die Entwicklung von modernen prophylaktischen und therapeutischen Impfstoffen gegen Infektionskrankheiten spezialisiert hat, an denen hoher medizinischer Bedarf besteht. Der Impfstoff zur Vorbeugung von Japanischer Enzephalitis ist das erste Produkt des Unternehmens am Markt. Die Technologieplattform der Intercell umfasst das Antigen Identifikationsprogramm (AIP®), die Entwicklung von Adjuvantien, und ein neues, nadelfreies Verabreichungssystem (Impfpflaster, Vaccine Enhancement Patch). Diese Technologien werden auch in strategischen Partnerschaften mit bedeutenden globalen Pharmaunternehmen wie GSK, Novartis, Merck & Co., Inc., sanofi-aventis, und Pfizer (vormals Wyeth) eingesetzt. Das breite Produktportfolio der Intercell AG umfasst einen Impfstoff gegen Reisedurchfall (Phase III), einen Pseudomonas-Impfstoff (Phase II), ein immunstimulierendes Impfpflaster gegen pandemische Grippe in Kombination mit einem injizierten Impfstoff (Phase II), einen mit Merck & Co., Inc. entwickelten Impfstoff gegen S. aureus (Phase II/III) sowie einen Impfstoffkandidaten gegen Pneumokokken (Phase I). Weitere Produktkandidaten mit Schwerpunkt auf Infektionskrankheiten sind im präklinischen Entwicklungsstadium. Intercell notiert an der Wiener Börse unter dem Symbol «ICLL» (US Level 1 ADR Symbol «INRLY»).*

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Dr. Wolfgang A. Renner  
Chief Executive Officer  
Cytos Biotechnology AG  
Tel: +41 44 733 47 03  
Fax: +41 44 733 47 04  
e-Mail: wolfgang.renner@cytos.com  
Website: www.cytos.com

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B. Angaben unter Verwendung der Worte wie «wird», «vorgesehen», «sollen», oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance des Unternehmens wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Das Unternehmen übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass weitere Wirkstoffe in die klinische Prüfung eintreten werden, dass die Resultate solcher klinischer Studien Aussagen über zukünftige Resultate zulassen, dass Wirkstoffe Gegenstand von Gesuchen um behördliche Zulassung sein werden oder sie die Vertriebsbewilligung der U.S. Food and Drug Administration oder anderer zuständiger Behörden erhalten werden, oder dass Wirkstoffe erfolgreich vermarktet werden können. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Dieses Dokument stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren der Cytos Biotechnology AG dar.